



Information für die Presse

ABLE GROUP weiter auf Wachstumskurs

Deutschlands führende Unternehmensgruppe für branchenübergreifende Engineering- und IT-Dienstleistungen steigert ihren Umsatz im Geschäftsjahr 2016 auf über 800 Millionen Euro und nimmt mehr als 1.050 Neueinstellungen vor.

Gummersbach, 14. Februar 2017 - Die Unternehmensgruppe ABLE GROUP konnte 2016 den konzernweiten Umsatz um 94 Millionen Euro auf über 800 Millionen Euro (2015: 706 Mio.) deutlich steigern. Dies entspricht einer Quote von 13 Prozent. Auch die Anzahl der Mitarbeiter wurde von 8.450 auf mehr als 9.500 signifikant erhöht. Die ABLE GROUP ist mit ihren Tochterunternehmen FERCHAU Engineering GmbH, M Plan GmbH, plantIng GmbH, top itservices AG sowie primeING GmbH mit insgesamt mehr als 130 Niederlassungen und Standorten sowie über 100 Technischen Büros und Projektgruppen in sieben Fachbereichen des Engineerings (Maschinen- und Anlagenbau, Fahrzeugtechnik, Luft- und Raumfahrttechnik, Elektrotechnik, Informationstechnik, Schiffbau und Meerestechnik) aktiv. Konzernübergreifende Investitionen von über 11 Millionen Euro in die Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter begleiten das Wachstum auf qualitativer Ebene. Zahlreiche Auszeichnungen etablieren die Gruppenunternehmen als Top-Arbeitgeber für technische Berufe.

Auch für 2017 stehen die Zeichen weiterhin auf Wachstum und Schaffung neuer Arbeitsplätze in allen Unternehmen der Gruppe. Anvisiert wird ein Umsatz von über 920 Millionen Euro sowie eine Steigerung der Mitarbeiterzahl auf mehr als 10.800.

Die Unternehmen der ABLE GROUP im Einzelnen:

Erfolgreiches Jubiläumsjahr für FERCHAU Engineering GmbH

Die FERCHAU Engineering GmbH, Deutschlands Marktführer im Bereich Engineering- und IT-Dienstleistungen, hat ihren Wachstumskurs auch im Jahr ihres 50. Jubiläums fortgesetzt. Das Gummersbacher Familienunternehmen



erwirtschaftete 2016 einen Umsatz von über 600 Millionen Euro und konnte sich damit im Vergleich zum Vorjahr (2015: 530 Mio.) deutlich steigern. Die Mitarbeiterzahl erhöhte sich auf mehr als 7.400 Ingenieure, Techniker, Technische Zeichner und IT-Consultants (2015: 6.600) in über 100 Niederlassungen und Standorten sowie in über 100 Technischen Büros und Projektgruppen.

Im Fokus des abgelaufenen Jahres standen der weitere Ausbau der Geschäftsfelder IT und Automotive. Das Planziel des Umsatzanteils der IT von 30 Prozent des Gesamtumsatzes wurde erreicht. Die Gründung spezieller Automotive-Niederlassungen inklusive eigener Werkstatt- und Versuchsbereiche, wie z.B. in München, ermöglicht eine stärkere Konzentration auf die Anforderungen von Großkunden aus der Automobilbranche.

Für 2017 steht die Fortsetzung der Expansion im Automotive-Bereich an: Bereits Anfang des Jahres ging die Niederlassung Stuttgart Automotive an den Start und es erfolgte eine Spezialisierung der Niederlassung Ingolstadt auf die Bedarfe von Kunden aus dem Automobilsegment.

Eine der großen Herausforderungen wird für die FERCHAU Engineering GmbH die Umsetzung der Anforderungen des am 1. April 2017 in Kraft tretenden Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes sein. Im Zuge dessen wird das Unternehmen seinen Kunden in allen Phasen beratend zur Seite stehen.

Frank Ferchau, geschäftsführender Gesellschafter der FERCHAU Engineering GmbH, blickt positiv in die Zukunft des Unternehmens: „Als erfahrener und bundesweit tätiger Partner in allen Bereichen der Engineering- und IT-Branche werden wir unser starkes Wachstum auch in 2017 fortsetzen. Bis zum Jahresende erwarten wir eine Umsatzsteigerung auf über 680 Millionen Euro und planen mehr als 900 Neueinstellungen.“

FERCHAU AVIATION stark bei Projekten im In- und Ausland

Der sowohl auf Luft- und Raumfahrt als auch auf General Engineering spezialisierte FERCHAU-Geschäftsbereich AVIATION erzielte 2016 einen Umsatz von über 70 Millionen Euro und beschäftigte mehr als 900 Mitarbeiter.

Im vergangenen Geschäftsjahr konnte das Unternehmen im Bereich General Engineering einen hohen Mitarbeiterzuwachs in Spanien verzeichnen. So stieg die



Zahl der Beschäftigten in Barcelona von 5 auf 50 und erhöhte sich in Madrid auf 100. Wichtige Kunden wie Seat und Hewlett-Packard wurden hinzugewonnen. Die Kompetenzen im Aviation Engineering konnten im Verbund mit der 2015 übernommenen Rostock System-Technik GmbH weiter ausgebaut werden. Die Zusammenarbeit mit den Großkunden Airbus Defence and Space, Premium Aerotec und Airbus Helicopters entwickelte sich überaus positiv. In Indien standen Projekte für Airbus sowie für Automotive-Zulieferer im Mittelpunkt.

Von der Airbus Group wurde FERCHAU AVIATION erneut als „Preferred Supplier for Engineering & Customer Services“ zertifiziert.

Geschäftsführer Harald Felten fasst die Ziele für das neue Jahr zusammen: „In 2017 möchten wir unseren Umsatz auf über 85 Millionen Euro steigern und die Mitarbeiterzahl von 900 auf mehr als 1.000 erhöhen. Zudem steht die Gründung weiterer Standorte in Spanien sowie in Paris an.“

Mobility Engineering-Spezialist M Plan erzielt Umsatzsteigerung von über 17 Prozent

Die M Plan GmbH mit Sitz in Köln, einer der führenden Anbieter von Mobility-Engineering mit deutschlandweit 14 Standorten, hat ihren Umsatz im Vergleich zum Vorjahr um mehr als 17 Prozent auf über 75 Millionen Euro (2015: 64 Mio.) deutlich steigern können. Damit ging eine Erhöhung der Mitarbeiterzahl auf aktuell mehr als 880 Spezialisten einher (2015: 760).

Als Mobilitätsspezialist unterstützt M Plan seine Kunden entlang der gesamten Wertschöpfungskette von der Idee bis zum serienreifen Produkt – seien es PKWs, LKWs, Nutz- oder Schienenfahrzeuge – und ist bundesweit in allen wichtigen Zentren der deutschen Automobilindustrie präsent.

Die Highlights des vergangenen Jahres waren zum einen die Übernahme des Engineering-Dienstleisters IGS Development, wodurch die Kompetenzen insbesondere im Bereich der technisch komplexen Abgasnachbehandlung weiter ausgebaut werden konnten. Zum anderen stand die Eröffnung des neuen Akustikzentrums im Mittelpunkt der strategischen Investitionen.

„2017 werden wir nutzen, um Mitarbeiterzahl und Umsatz weiter deutlich zu steigern. Für das Ende dieses Jahres streben wir über 90 Millionen Euro Umsatz und mehr als



1.000 Mitarbeiter an. Um dieses Ziel zu erreichen, kommt allen Maßnahmen zur Erhöhung der Mitarbeiterzufriedenheit und -bindung große Bedeutung zu. Als drittbesten Arbeitgeber der Automobilindustrie bei kununu sind wir hier auf dem richtigen Weg“, gibt M Plan-Geschäftsführer Bernd Gilgen einen Ausblick auf 2017.

Engineering-Dienstleister für Anlagenbau planting übertrifft Umsatzziele

Die planting GmbH, Engineering-Unternehmen der Prozessindustrie im Bereich Anlagenplanung, kann für das Geschäftsjahr 2016 ein überdurchschnittlich starkes Wachstum verzeichnen. Der Anbieter von Engineering-Dienstleistungen für die Branchen Öl & Gas, Chemie, Petrochemie, Pharmazie & Life Science sowie Energie steigerte seinen Umsatz um 31 Prozent auf über 29 Millionen Euro (2015: 22 Mio.). Damit hat das Unternehmen das für 2016 geplante Umsatzwachstum noch übertroffen. Die Anzahl der operativen Mitarbeiter erhöhte sich auf mehr als 330 (2015: 290).

Im Fokus des erfolgreich beendeten Geschäftsjahres stand die Gründung neuer Standorte. So wurde beispielsweise mit der Eröffnung eines Technischen Büros in Brunsbüttel die regionale Nähe verstärkt und das Dienstleistungsangebot ausgebaut.

Für 2017 nimmt sich das Engineering-Unternehmen die weitere Etablierung und Vergrößerung der neu gegründeten Standorte vor. Die regionale Präsenz bleibt für die planting GmbH auch in diesem Jahr ein wichtiges Ziel, das durch kontinuierliche Expansion unterstützt werden soll.

„Mit einer gezielten Adressierung der Kernbranchen Chemie, Raffinerie und Petrochemie sowie der bundesweiten Erschließung des Pharmazie-Sektors wird die planting GmbH ihr Wachstum auch im neuen Jahr fortsetzen. Bis Ende des Jahres planen wir einen Umsatz von über 34 Millionen Euro und die Neueinstellung von mehr als 50 Ingenieuren und Technikern“, gibt planting-Geschäftsführer Dieter Hofmann einen Ausblick auf die weitere wirtschaftliche Entwicklung des Unternehmens.



top itservices AG – Weiteres rasantes Wachstum bei Umsatz und Mitarbeitern

Die top itservices AG erzielte nach dem Rekordjahr 2015 auch in 2016 ein überdurchschnittliches Umsatzwachstum von mehr als 10 Prozent auf nunmehr über 103 Millionen Euro (2015: 93,4 Mio.). Damit konnte der Umsatz seit der Übernahme durch die ABLE Group im Jahr 2010 mehr als verdoppelt werden. Auch die Anzahl der Projektmitarbeiter wurde auf annähernd 900 signifikant gesteigert (2015: 760). Weitere 250 Arbeitnehmer sind im Innendienst beschäftigt. Dr. Hubert Staudt, Vorstandsvorsitzender der top itservices AG, analysiert den großen Erfolg. „Erneut konnten über 100 Neukunden hinzugewonnen werden. Die Beziehungen zu den führenden DAX-Unternehmen wurden weiter intensiviert und Competence Center zur Betreuung von Kunden aus den Bereichen SAP, Automotive sowie Pharma & Life Sciences gegründet. Diesen großen Erfolg wollen wir unter Berücksichtigung der hervorragenden Karrieremöglichkeiten und Weiterbildungsstrategien in unserem Unternehmen auch 2017 fortführen.“

www.able-group.de

Weitere Informationen:

ABLE Management Services GmbH
Frau Martina Gebhardt
Steinmüllerallee 2
51643 Gummersbach
Tel.: 02261 5011-0
martina.gebhardt@able-group.de
www.able-group.de

Presseanfragen:

Bachinger GmbH
Frau Eva Trost
Löwengasse 27 L
60385 Frankfurt am Main
Tel.: 069 - 955 275-11
Fax: 069 - 557 155
e.trost@bachinger-pr.de

Download Texte und Fotos:

<http://able-group.mediainformationssystem.de>